

ADAC Pocket Bike Cup 2022 | Rennen 2 | Faßberg 28.05.2022

Für das zweite Saisonrennen sind wir ins ca. 450km entfernte Faßberg gereist. Die Kartbahn liegt in einem geschützten Militär Fliegerhorst der Luftwaffe und wir konnten neben der Strecke einige Wracks sehen, das war ziemlich cool.

Freies Training

Der Samstagvormittag war auf Grund des wechselhaften Wetters sehr unangenehm zu fahren. Es gab teilweise Platzregen und dann wieder strahlenden Sonnenschein. Ich kam mit der nassen Fahrbahn im freien Training am besten zurecht und nahezu alle anderen Fahrer stürzten dabei. Aber natürlich waren wir alle nur sehr langsam unterwegs auf der rutschigen Strecke.

Zeittraining 1

Im ersten Zeittraining war die Strecke wieder trocken und hier hatten die erfahrenen Fahrer wieder klar die Nase vorn und ich hatte meine beste Runde mit 1:06,830. Das war die sechstbeste Zeit.

Zeittraining 2

Vor dem zweiten Zeittraining hatte es wieder ordentlich geregnet und die Strecke war wieder sehr rutschig und schwer zu befahren. Insgesamt konnte ich in diesem Turn die viertbeste Zeit rausfahren (1:22,598), aber das gesamte Fahrerfeld war natürlich viel langsamer als im ersten Zeittraining. Das bedeutete für mich P6 als Startposition in den beiden Rennen.

Rennen 1

Wie so oft konnte ich einen guten Start hinlegen und zwar einige Positionen gut machen, aber die Jungs sind alle natürlich noch viel schneller in den Kurven, so dass ich schnell wieder auf P6 zurückfiel, aber tapfer diese Position 2 Runden gegen Ron#45 verteidigen konnte. Leider hatte er mich dann doch noch überholen können und ich lag am Ende von Rennen 1 auf dem 7. Platz und konnte somit aber auch wieder einige Punkte für die Gesamtwertung einkassieren.

Rennen 2

Kein so guter Start diesmal, aber ich konnte am Feld dranbleiben. In Runde 2 konnte ich Karl#11 überholen und habe diese Position auf bis zum Schluss verteidigen können. Mit 1:04,618 hatte ich in diesem Rennen auch meine insgesamt schnellste Zeit in Faßberg.

Fazit

Wieder ein bisschen mehr Rennerfahrung sammeln können und wir haben festgestellt, dass Regen mein Rennwetter ist. 😊

Vielen Dank wieder an meine Mama, die mit mir angereist ist und gezeltet hat und natürlich auch vielen Dank an das gesamte ADAC Hessen-Thüringen Rennteam!

Phoebe#7